

Hirntumoren zielgenau bestrahlen

Die strahlentherapeutische Behandlung von Hirntumoren stellt eine besondere Herausforderung dar. Denn oftmals befinden sich bösartige Tumoren im Gehirn in der Nähe empfindlicher Bereiche, wie dem Sehnerv und dem Hirnstamm. Da im Gehirngewebe wichtige Funktionen auf kleine Strukturen beschränkt sind, müssen Strahlentherapeuten insbesondere darauf achten, dass Hirnanteile, die in unmittelbarer Nachbarschaft des Tumors liegen, nicht beeinträchtigt werden.

Die MediClin Robert Janker Klinik bietet in ihrem Zentrum für Hochpräzisionsbestrahlung punktgenaue, effektive und schonende Behandlungsmethoden bei der Bestrahlung von Hirntumoren und Gefäßmissbildungen im Gehirn an. Mit unseren Linearbeschleunigern Novalis® und Varian Silhouette® haben wir die stereotaktische Bestrahlung noch weiter verfeinert.

Modernste Behandlungsmöglichkeiten

Unsere Bestrahlungssysteme auf dem neuesten Stand der Technik ermöglichen:

- eine konzentrierte, hoch dosierte Strahlendosis auf ein vorher exakt definiertes Zielvolumen.
- Die Strahlenbelastung für das angrenzende gesunde Gewebe kann somit gering gehalten werden.
- Umgekehrt ist die Strahlenkonzentration am Ort des Krankheitsgeschehens besonders hoch.

Behandlungsformen und -arten

Grundsätzlich sind zwei hochpräzise Behandlungsformen an der MediClin Robert Janker Klinik möglich:

- Einzeitbestrahlung (Radiochirurgie): Hierbei wird einmalig eine hohe Strahlendosis verabreicht.
- Fraktionierte stereotaktische Präzisionsbestrahlung: Hierbei wird die Gesamtdosis der Bestrahlung auf mehrere Sitzungen verteilt.

Aufgrund der hochmodernen Bestrahlungssysteme Novalis® und Varian Silhouette® sind wir in der Lage, eine große Bandbreite von Hirntumoren und Gefäßmissbildungen an unserer Klinik individuell zu behandeln. So können kleine und unregelmäßig geformte Gewebeeränderungen von vielen Richtungen aus angesteuert werden. Ebenfalls können wieder auftretende Tumoren, sogenannte Rezidive, auch bei konventioneller Vorbestrahlung gegebenenfalls erneut bestrahlt werden.

Wir behandeln:

- Gliome
- Medulloblastome
- Meningeome
- Neurinome
- Lymphome
- Hypophysenadenome
- Hirnmetastasen
- Arterio-Venöse-Malformationen

Qualität durch interdisziplinäre Zusammenarbeit

Neben der hochmodernen Medizintechnik und der ausgewiesenen 75-jährigen Erfahrung kennzeichnet die MediClin Robert Janker Klinik ein enger interdisziplinärer Austausch von Neurochirurgie und Strahlentherapie. Mit dem Neurochirurgen PD Dr. Jan Boström, der an unserem Medizinischen Versorgungszentrum MVZ MediClin Bonn tätig ist, haben wir die Kompetenz bei der Behandlung von Hirntumoren weiter ausgebaut.

Darüber hinaus besteht zwischen unserer Klinik und der Klinik für Neurochirurgie am Universitätsklinikum Bonn ein unmittelbarer Datenaustausch. Mit Hilfe einer speziellen Software können wichtige diagnostische Aufnahmen (Magnet-Resonanztomographie, Computertomographie, Positronen-Emissions-Tomographie-Aufnahmen und Angiographien) digital ausgetauscht werden. Damit können die Experten aus den beiden Fachbereichen Neurochirurgie und Strahlentherapie Daten schnell auswerten und den Behandlungsplan abstimmen.

Hirntumorpatienten bietet die fachübergreifende Versorgung an unserer Klinik im Laufe der gesamten Behandlung erhebliche Vorteile. So ist eine schnelle, effiziente Abstimmung der Spezialisten untereinander möglich. Von der radiologischen Diagnostik bis hin zur Therapie ist der Behandlungsplan zeitlich, inhaltlich und örtlich koordiniert. Für den Hirntumorpatienten bedeutet dies kurze Wege und keine langen Wartezeiten. Unnötige Doppeluntersuchungen können vermieden werden.